

ZF Friedrichshafen AG

Akquisition erfolgreich abgeschlossen

Technologiekonzern integriert Wabco als eigenständige Division und veräußert R.H. Sheppard, Anbieter von Lenkungstechnik für Nutzfahrzeuge



Wolf-Henning Scheider (li.), Vorsitzender des Vorstands der ZF Friedrichshafen AG, und Fredrik Staedtler, der die neue Division Commercial Vehicle Control Systems leiten wird.

Die ZF Friedrichshafen AG gibt nach Vorliegen aller behördlichen Freigaben die erfolgreiche Akquisition des Nutzfahrzeugzulieferers Wabco bekannt. Die Aktien des Unternehmens, das zuvor an der New Yorker Börse notiert war, wurden mit sofortiger Wirkung aus dem Börsenhandel genommen. Auf die Akquisition folgte die Veräußerung von R.H. Sheppard, Anbieter von Lenkungstechnik für Nutzfahrzeuge, an Bendix, einer Tochtergesellschaft der Knorr-Bremse AG. Den geplanten Verkauf kündigte ZF bereits am 30. Januar an. Dies erfolgte im Zusammenhang mit der Überprüfung der Akquisition von Wabco durch die Kartellabteilung des US-Justizministeriums und gemäß der vom US-Bezirksgericht für den Bundesdistrikt (District of Columbia) genehmigten Vergleichsanordnung.

Künftig wird Wabco als eigenständige Division Commercial Vehicle Control Systems der ZF Friedrichshafen AG agieren und damit die zehnte Division des Technologiekonzerns. Die neue Abteilung beschäftigt an 45 Standorten weltweit rund 12.000 Mitarbeiter und wird eng mit der bestehenden Division Nutzfahrzeugtechnik, der Division Aftermarket und dem globalen Entwicklungsteam zusammenarbeiten.